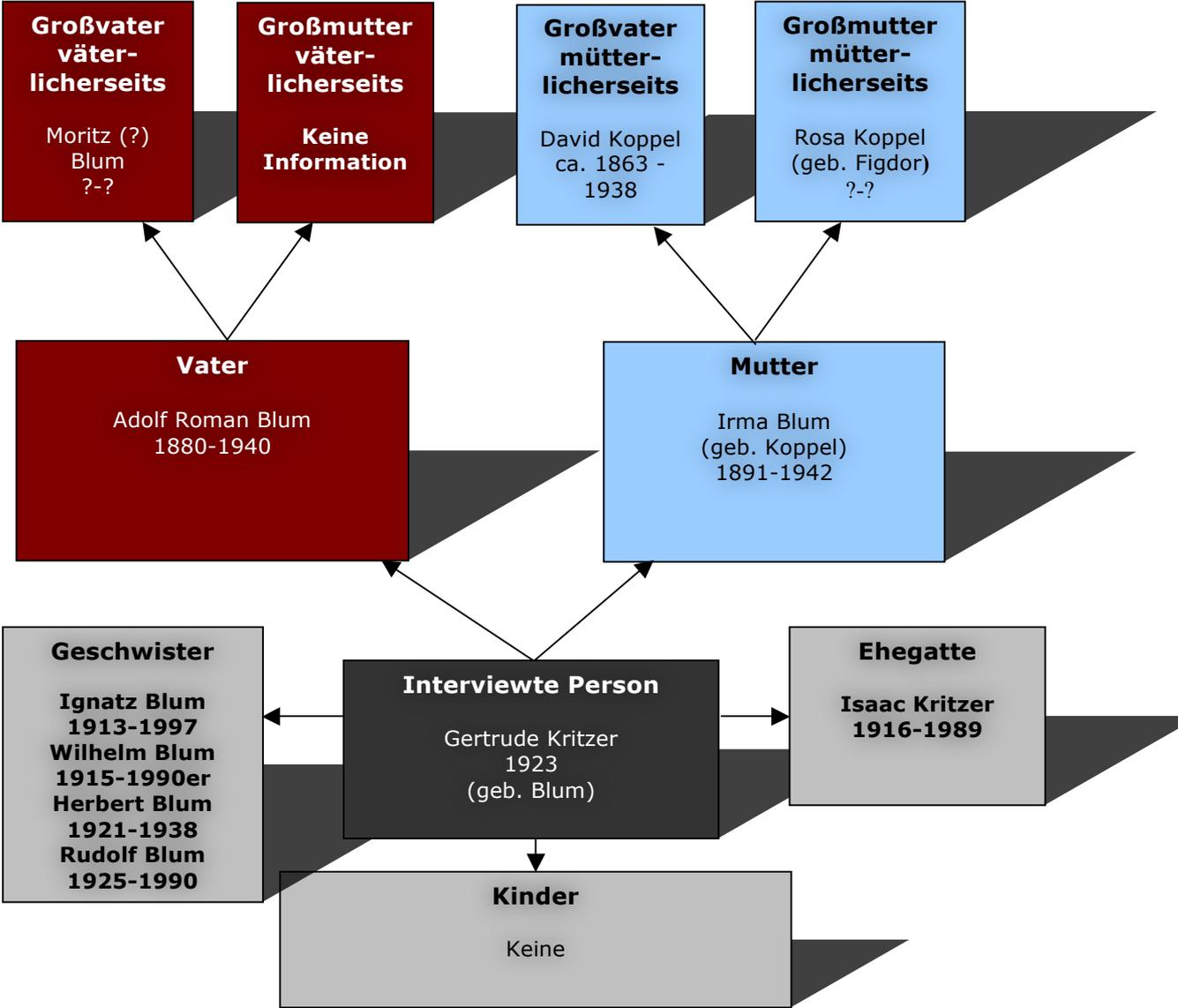


Ihr Familienstammbaum



## Die interviewte Person und Ihre Familie

*Vollständiger Name*

Gertrude Kritzer (geb. Koppel)

*Wo und wann wurden Sie geboren?*

Krumbach, 7. Februar 1923

*Wo haben Sie noch gelebt?*

Wien (1938-1939) Tel Aviv (Israel) (1939-1951)

*Welche Ausbildung haben Sie?*

Pflichtschule

*Welche Berufe haben Sie ausgeübt/üben Sie aus?*

Keinen

*Wie religiös war Ihre Familie? Wie wurden Sie religiös erzogen?*

Meine Familie war sehr religiös. Als ich in die erste Klasse kam, begann auch die religiöse Erziehung im Cheder (Bezeichnung für die traditionellen Schulen, wie sie bis Beginn des 20. Jahrhunderts im osteuropäischen Shtetl üblich waren).

Im Hof war ein Brunnen und man musste, bevor man ein Brot oder etwas anderes aß, sich die Hände waschen und die Bracha (Segensspruch) sagen. Mein Vater war ein religiöser Mann, aber meine Mutter war noch religiöser. Meine Mama trug immer einen Scheitl (von orthodox-jüdischen Frauen getragene Perücke) oder ein Kopftuch; auch zu Hause.

*Was ist Ihre Muttersprache?*

Deutsch

*Wie viele andere Sprachen sprechen Sie?*

Hebräisch, Englisch, Italienisch

*Wo waren Sie während des Holocaust?*

Wien (1938), Tel Aviv (heute: Israel) (1939-1951)

## Die Geschwister

*Wie heißen Ihre Brüder und Schwestern?*

Ignatz Blum  
Wilhelm Blum  
Herbert Blum  
Rudolf Blum

*Wo und wann wurden sie geboren?*

Ignatz: Krumbach, 1913  
Wilhelm: Krumbach, 1915  
Herbert: Krumbach, 1921  
Rudolf: Krumbach, 1925

*Was ist ihre Muttersprache?*

Deutsch

*Welche Ausbildung haben sie?*

Ignatz: kaufmännische Lehre (Mattersburg)  
Wilhelm: kaufmännische Lehre (Wiesen)  
Herbert: Kaufmännische Lehre (Mattersburg)  
Rudolf: Abgebrochene Pflichtschule

*Welchen Beruf?*

Ignatz: Angestellter bei der ‚Voest Alpine‘  
Wilhelm: Sekretär in großer Staatsfirma in Jerusalem  
Rudolf: Chefkonstrukteur in der Werkstätte bei Bloomingdale (New York, USA)

*Wo wohnen/wohnten sie?*

Ignatz: Krumbach  
Wilhelm: Krumbach  
Herbert: Krumbach  
Rudolf: Krumbach

*Wo haben sie noch gewohnt?*

Ignatz: Wien, London (GB)  
Wilhelm: Wien, Jerusalem (Israel)  
Herbert: Wien, Tel Aviv (Israel)  
Rudolf: Wien, Ramat Gan (Israel), New York (USA)

*Haben sie Kinder?*

Ignatz: Keine

Wilhelm: Sohn Avi (starb 1973 im Jom Kippur Krieg), Tochter Irit

Herbert: Keine

Rudolf: Tochter Irit, Söhne: Moshe und Arni

*Wo und wann sind sie gestorben?*

Ignatz: Wien, 1997

Wilhelm: Jerusalem, 1990er Jahre

Herbert: Palästina, 1938

Rudolf: New York, 1990

## Der Ehegatte

*Name?*

Issac Kritzer

*Wo und wann wurde er/sie geboren?*

Sadagura (heute: Ukraine)

*Wo hat er/sie noch gelebt?*

Bukarest (Rumänien), Wien (nach 1945), New York (USA)

*Ist er/sie jüdisch?*

Ja

*Was ist seine/ihre Muttersprache?*

Jiddisch

*Welche Ausbildung hat er/sie?*

Kürschnerlehre

*Beruf?*

Kürschner

*Wo und wann ist er/sie gestorben?*

Wien, 9. Juni 1989

*Erzählen Sie mir über seine/ihre Brüder und Schwestern. (Name, Geburts- und Todesdatum, Beruf, Wohnort, Name des Gatten und der Kinder, ob deren Familie jüdisch ist, und falls ja, ob religiös usw.)*

Mein Mann hatte einen Bruder. Er hieß Moses Kritzer und war ein religiöser galizischer Jude. Er hatte ein Arbeitslager in Transnistrien (heute: Transnistrische Moldauische Republik) überlebt und lebte nach dem Krieg in New York und in Wien. Er war sehr religiös.

## Die Kinder

*Ihre Namen?*

Keine

## Vater

*Sein Name?*

Adolf Roman Blum

*Wo und wann wurde er geboren?*

Krumbach, 29. Juni 1880

*Wo hat er noch gelebt?*

Wien (1939-1940)

*Wo und wann ist er gestorben?*

Wien, 1940

*Welche Ausbildung hatte er?*

Kaufmännische Lehre (Krumbach)

*Welchen Beruf hat er ausgeübt?*

Kaufmann

*Wie religiös war er?*

Meine Familie war sehr religiös. Meine Mutter führte einen koscheren Haushalt, es wurde jeder Schabbat gefeiert, jeder Feiertag begangen. Meine Vater legte jeden Morgen Tefillin (lederne ‚Gebetskapseln‘, die im jüdischen Gebet an der Stirn und am

linken Arm getragen werden und Texte aus der Torah enthalten), und betete und meine Brüder mussten natürlich auch Tefillin legen.

*Was war seine Muttersprache?*

Deutsch

*Armeedienst: Welche Armee und wann?*

k. u. k Armee, 1. Weltkrieg (1914-1918)

*Erzählen Sie mir über seine Brüder und Schwestern.*

Name	Geburts- und Todesdatum und -ort	Beruf	Biographische Daten und Ursprung des Gatten	Biographische Daten der Kinder	Beschreibung, wie religiös sie waren
------	--	-------	--	-----------------------------------	---

<b>Max Blum</b>	Krumbach, 1891- Holocaust, ?	Kaufmann, Besitzer eines Geschäfts in Krumbach	<b>Mira Blum</b> Jüdisch 1887 - Maly Trostinec (heute Weißrussland), 1942	<b>Moritz Blum</b> Krumbach, ? - Holocaust, ? <b>David Blum</b> Krumbach, ? - Israel, ? <b>Julius Blum</b> Krumbach, ? - Marokko, ? <b>Grete Blum</b> Krumbach, ? - Holocaust, ? <b>Fredl Blum</b> Krumbach, ? - Nähe Tel Aviv (Israel), 1999 <b>Fritz Blum</b> Krumbach, ? Lebt in Israel <b>Elsa Blum</b> Krumbach, 1923 - Maly Trostinec, 1942	Die Familie meines Onkels Max war sehr fromm. Die Kinder lernten im Cheder, meine Tante führte einen koscheren Haushalt und alle Feiertage wurden eingehalten.
<b>Jacob Blum</b>	Krumbach, ? - Israel, ?	Kaufmann in Wiener Neustadt	<b>Frau Blum,</b> (geborene Jaul) Jüdisch ? - Israel, ?	<b>Robert Blum</b> Krumbach, ? Regierungs- beamter Lebt in Kiriat Motzkin (Israel) <b>Erich Blum</b> Krumbach, ? Architekt Lebt in Israel <b>Leo Blum</b> Krumbach, ? Lebt in Israel <b>Tochter Blum</b> Krumbach, ? Lebt in Israel	Die Familie meines Onkels Jacob war sehr fromm. Die Kinder lernten im cheder, meine Tante führte einen koscheren Haushalt und alle Feiertage wurden eingehalten.

<p><b>Maria Mandl</b> (geb. Blum)</p>	<p>Krumbach, 1888 - Sajmiste (Kladovo Transport), (heute Serbien), 1942</p>	<p>Hausfrau</p>	<p><b>Shomer Mandl</b> Jüdisch ? - (Kladovo Transport), (heute Serbien), 1942 Besitzer einer großen Weinhandlung in Wiener Neustadt</p>	<p><b>Erwin Mandl</b> Wiener Neustadt, ? - Israel  <b>Rosa Mandl</b> Wiener Neustadt, 1916 - Sajmiste (Kladovo Transport), (heute Serbien), 1942</p>	<p>Die Familie Mandl war sehr fromm. Meine Tante führte einen koscheren Haushalt und alle Feiertage wurden eingehalten.</p>
				<p><b>Hedy Mandl</b> Wiener Neustadt, ? - Sajmiste (Kladovo Transport), (heute Serbien), 1942</p>	
				<p><b>Erika Mandl</b> Wiener Neustadt, ? - Amerika, ?</p>	
				<p><b>Helma Mandl</b> Wiener Neustadt, ? - Kanada, ?</p>	
<p><b>Käthe Stössel</b> (geb. Blum)</p>	<p>Krumbach, ? – Holocaust, ?</p>	<p>Hausfrau</p>	<p><b>Max Stössel</b> Jüdisch Kaufmann 1903 - Polen, ? Besitzer eines Geschäftes in Deutschkreuz</p>	<p><b>Kinder</b> (alle wurden im KZ Auschwitz ermordet)</p>	<p>Die Familie Stössel war sehr fromm. Meine Tante führte einen koscheren Haushalt und alle Feiertage wurden eingehalten.</p>

*Wo war er während des Holocaust?*

Wien

**Der Großvater väterlicherseits**

*Wie hieß der Vater Ihres Vaters?*

Herr Blum

*Wo und wann wurde er geboren?*

Keine Information

*Wo hat er noch gelebt?*

Krumbach

*Wo und wann ist er gestorben?*

Krumbach, vor 1923

*Welche Ausbildung hatte er?*

Keine Information

*Welchen Beruf?*

Besitzer eine Geschäftes

*Wie religiös war er?*

Sicher sehr religiös, weil die ganze Familie meines Vaters sehr religiös war.

*Was war seine Muttersprache?*

Deutsch

*Armeedienst: Welche Armee und wann?*

Keine Information

*Erzählen Sie mir von seinen Brüdern und Schwestern*

Name	Geburts- und Todesdatum und -ort	Beruf	Biographische Daten und Ursprung des Gatten	Biographische Daten der Kinder	Beschreibung, wie religiös sie waren
Keine Information					

*Wo war er während des Holocaust?*

Bereits gestorben

*Wie hieß die Mutter Ihres Vaters?*

Frau Blum

*Wo und wann wurde Sie geboren?*

Keine Information

*Wo hat sie noch gelebt?*

Krumbach

*Wo und wann ist sie gestorben?*

Keine Information

*Welche Ausbildung hatte sie?*

Keine Information

*Welchen Beruf?*

Hausfrau

*Wie religiös war sie?*

Sicher sehr religiös, weil mein Vater und seine Geschwister sehr religiös waren.

*Was war ihre Muttersprache?*

Keine Information

*Erzählen Sie mir von ihren Brüdern und Schwestern*

Name	Geburts- und Todesdatum und -ort	Beruf	Biographische Daten und Ursprung des Gatten	Biographische Daten der Kinder	Beschreibung, wie religiös sie waren
Keine Information					

*Wo war sie während des Holocaust?*

Bereits gestorben

*Wie heißt Ihre Mutter?*

Irma Blum (geb.Koppel)

*Wo und wann wurde sie geboren?*

Wiesen, 25. Juni 1891

*Wo hat sie noch gelebt?*

Krumbach (bis Herbst 1938), Wien (bis 1942)

*Wo und wann ist sie gestorben?*

Izbica (Polen), Mai 1942

*Welche Ausbildung hatte sie?*

Keine

*Welchen Beruf?*

Hausfrau

*Wie religiös war sie?*

Meine Mutter war noch religiöser als mein Vater. Sie trug immer einen Scheitl (von orthodox-jüdischen Frauen getragene Perücke) oder ein Kopftuch; auch zu Hause. Im Hof war ein Brunnen und man musste, bevor man ein Brot oder etwas anderes aß, sich die Hände waschen und die Bracha (Segensspruch) sagen. Ich bin aus einem sehr, sehr religiösem Haus.

*Was war ihre Muttersprache?*

Deutsch

*Erzählen Sie mir von ihren Brüdern und Schwestern*

Name	Geburts- und Todesdatum und -ort	Beruf	Biographische Daten und Ursprung des Gatten	Biographische Daten der Kinder	Beschreibung, wie religiös sie waren
<b>Josef Koppel</b>	Wiesen, 1894 – KZ Dachau (Deutschland), 1938	Gemüsegroßhändler am Naschmarkt in Wien	<b>Manci Koppel</b> Jüdisch ? – London (England), ?	<b>Keine</b>	Die Familien der Geschwister meiner Mutter waren alle sehr religiös. Äußerlich sah man

es ihnen nicht an,  
aber sie hielten alle  
religiösen Gesetze,  
beteten, hatten  
koschere Haushalte  
und hielten alle  
Feiertage.

<b>Emil Koppel</b>	Wiesen, ? - London, ?	Gemüse- großhändler	<b>Olli Koppel</b> (geb. Sputz) ? – London, ?	<b>Eine Tochter</b> <b>Zwei Söhne</b> (keine weiteren Informationen)	Die Familien der Geschwister meiner Mutter waren alle sehr religiös. Äußerlich sah man es ihnen nicht an, aber sie hielten alle religiösen Gesetze, beteten, hatten koschere Haushalte und hielten alle Feiertage.
<b>Adolf Koppel</b>	Wiesen, ? - USA, ?	Geschäfts- inhaber zweier Geschäfte in Wiesen	<b>Grete Koppel</b> Jüdisch ? - USA, ?	<b>1 Tochter</b> (keine weiteren Informationen)	Die Familien der Geschwister meiner Mutter waren alle sehr religiös. Äußerlich sah man es ihnen nicht an, aber sie hielten alle religiösen Gesetze, beteten, hatten koschere Haushalte und hielten alle Feiertage.
<b>Helene Hacker</b> (geb. Koppel)	Wiesen, 1892- Sajmiste (Kladovo Transport), (heute Serbien), 1942	Hausfrau	<b>Josef Hacker</b> Jüdisch 1890 - (Kladovo Transport), (heute Serbien), 1942 Besitzer eines koscheren Hotels in Gainfang	<b>Kurt Hacker</b> Gainfang, ? Lebt in Israel <b>Paul Hacker</b> Gainfang, ? Lebt in Israel	Die Familien der Geschwister meiner Mutter waren alle sehr religiös. Äußerlich sah man es ihnen nicht an, aber sie hielten alle religiösen Gesetze, beteten, hatten koschere Haushalte und hielten alle Feiertage.
<b>Ella Weiss</b> (geb. Koppel)	Wiesen, 1902- Auschwitz, ?	Hausfrau	<b>Jenö Weiss</b> Jüdisch ? - Auschwitz, ?	<b>Drei kleine Kinder</b> (alle wurden ermordet)	Die Familien der Geschwister meiner Mutter waren alle sehr religiös.

<b>Sofie Pollak</b> (geb. Koppel)	Wiesen, ? - Israel, ?	Hausfrau	<b>Josef Pollak</b> Jüdisch ? - Israel, ? Angestellter in Modegeschäft	<b>Sohn Max</b> Pressburg, ? Lebt in Israel  <b>2 Töchter</b> Pressburg, ? Leben in Israel
--------------------------------------	--------------------------	----------	--	--

Äußerlich sah man es ihnen nicht an, aber sie hielten alle religiösen Gesetze, beteten, hatten koschere Haushalte und hielten alle Feiertage.

Die Familien der Geschwister meiner Mutter waren alle sehr religiös.

Äußerlich sah man es ihnen nicht an, aber sie hielten alle religiösen Gesetze, beteten, hatten koschere Haushalte und hielten alle Feiertage.

*Wo war sie während des Holocaust?*

Sie lebte bis 1942 in Wien, in der Malzgasse 2/12. Dann wurde sie nach Polen, nach Izbica deportiert und ermordet.



*Wie heißt der Vater Ihrer Mutter?*

David Koppel

*Wo und wann wurde er geboren?*

Keine Information

*Wo hat er noch gelebt?*

Wiesen

*Wo und wann starb er?*

Wien, 1939

*Welche Ausbildung hatte er?*

Keine Information

*Welchen Beruf?*

Besitzer zweier großer Geschäfte in Wiesen

*Wie religiös war er?*

Er war sehr religiös, betete, legte Tefillin (lederne ‚Gebetskapseln‘, die im jüdischen Gebet an der Stirn und am linken Arm getragen werden und Texte aus der Torah enthalten) und hielt alle Feiertage.

*Was war seine Muttersprache?*

Deutsch

*Armeedienst: Welche Armee und wann?*

Keine Information

*Erzählen Sie mir von seinen Brüdern und Schwestern*

Name	Geburts- und Todesdatum und -ort	Beruf	Biographische Daten und Ursprung des Gatten	Biographische Daten der Kinder	Beschreibung, wie religiös sie waren
Keine Information					

*Wo war er während des Holocaust?*

Wien

*Wie heißt die Mutter Ihrer Mutter?*

Rosa Koppel (geb. Figdor)

*Wo und wann wurde sie geboren?*

Keine Information

*Wo hat sie noch gelebt?*

Wiesen

*Wo und wann starb sie?*

Keine Information

*Welche Ausbildung hatte sie?*

Keine Information

*Welchen Beruf?*

Hausfrau

*Wie religiös war sie?*

Keine Information

*Was war ihre Muttersprache?*

Keine Information

*Erzählen sie mir von ihren Brüdern und Schwestern.*

Name	Geburts- und Todesdatum und -ort	Beruf	Biographische Daten und Ursprung des Gatten	Biographische Daten der Kinder	Beschreibung, wie religiös sie waren
Keine Information					

*Wo war sie während des Holocaust?*

Vorher gestorben